

## **Soli-Erklärung an die Opel-KollegInnen in Bochum**

15.10.04

**Liebe KollegInnen,**

mit großer Empörung haben wir die Pläne von General Motors für Massenentlassungen in Europa vernommen. Es vergeht sowieso kaum noch ein Tag, ohne daß es Meldungen über geplante oder erfolgte Entlassungen, Einführung von Arbeitszeitverlängerung und Lohnkürzungen gibt. Bei Euch sollen nun auch wieder die Auswirkungen der Krise und des Fehlmanagements auf Euch abgewälzt werden. Das dürfen wir uns nicht gefallen lassen, dem müssen wir den Kampf ansagen.

Es hat uns sehr gefreut zu hören, daß ihr sofort die Arbeit niedergelegt habt und zum aktiven Widerstand übergegangen seid. Das ist genau die richtige Linie. Keine Verhandlungen bevor nicht die Entlassungen vom Tisch sind! Laßt Euch darin von Niemandem abbringen. Leider haben wir von Rüsselsheim noch nichts entsprechendes gehört.

**Wir unterstützen Euch aufs Wärmste in Eurem Kampf!**

Wir tun dies in der Hoffnung, daß Ihr gemeinsam mit den Rüsselsheimer und allen europäischen KollegInnen dieses Kahlschlag-Konzept und die Massenentlassungen zu Fall bringen werdet.

Mit solidarischen und kämpferischen Grüßen,

Werner Klumpp

**IG Metall VKL der Fa. Elcoteq Communication Technology** in Offenburg

werner.klumpp@elcoteq.com